

Erfolgreich in Russland

Der gebürtige Bulgare Kalojan Iliev, Maturjahrgang 2002, machte eine steile internationale Karriere.



VON ROLAND WOLF

FREISTADT. **Kalojan Iliev** ist beim österreichischen Weltmarktführer für Maschinen und Anlagen im Bereich Kunststoffrecycling beschäftigt. Er fungiert als geschäftsführender Gesellschafter einer in Moskau ansässigen Tochterfirma. „Dort kümmere ich mich um die klassischen Themen wie Umsatz, Liquidität und Rentabilität und ich bin auch sehr stark im Vertrieb involviert, aus dem ich ursprünglich

komme“, sagt Kalojan Iliev. Diese verantwortungsvolle Position würde er nicht bekleiden, wenn er nicht fließend Russisch sprechen würde. Sogar seine Diplomarbeit hat er auf Kyrillisch verfasst.

Wunderbare Ausbildung

Der gebürtige Bulgare kam im Alter von acht Jahren ins Mühlviertel. Nach der Volks- und Hauptschule besuchte er auf Anraten seiner Mutter die Handelsakademie in Freistadt. „Ich genoss eine wunderbare Ausbildung – vor allem der erstmals ins Programm aufgenommene IT-Zweig kam meinen Interessen sehr entgegen.“ Die dritte Klasse verbrachte er nicht in Freistadt, sondern als Austauschschüler in den USA. Als er zurückkehrte, wurde er – nicht zuletzt aufgrund seines inzwischen erlangten Bekanntheitsgrades – gleich zum Schul-

sprecher gewählt. „Das war eine interessante Erfahrung. Vor allem der Austausch mit Vertretern aus anderen Schulen und das erste Hineinschnuppern in die Politik weckten in mir das Interesse am Fach Politische Bildung, das mir bis heute sehr viel bringt.“

Kalojan Iliev absolvierte sowohl die HAK als auch sein Studium der Wirtschaftswissenschaften mit ausgezeichnetem Erfolg. Während des Studiums verbrachte er ein Jahr in Russland, wo er nicht nur viel über die Kultur des riesigen Landes lernte, sondern auch seine große Liebe traf. Mit ihr ist er mittlerweile glücklich verheiratet und hat zwei Kinder. Den Bezug zum Mühlviertel hat Kalojan Iliev nie verloren. Schon demnächst wird er sich in Freistadt sesshaft machen. „Vielleicht werden auch meine Kinder eines Tages die HAK be-



Kalojan Iliev maturierte 2002 an der HAK Freistadt.

Foto: Privat

suchen, ich würde mich freuen.“ Auf seine ehemalige Schule hält der begeisterte Sportler und Hobbyastronom große Stücke: „Die Ausbildung an der HAK eröffnet alle Möglichkeiten, die man als junger Mensch nur haben kann.“